

Amt der Tiroler Landesregierung
Lawinenwarndienst
Abteilung III a 2

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Samstag, den 4. 2. 1961, 8,30 Uhr

Die andauernden Schneefälle haben zu einer Verschärfung der Lawinensituation geführt. Der Neuschnee der Vortage hat sich noch nicht gesetzt, sodaß die Lockerschicht bis 50 cm Dicke erreicht. Über der Waldgrenze haben drehende Winde in allen Hämrichtungen Schneebretter gebildet.

Im Bereich Paznaun - Arlberg - Lechtal sind in den letzten Tagen 1 bis 1 1/2 m Neuschnee gefallen und bewirken sehr große Lawinengefahr.

Im übrigen ~~Karst~~Tirol ~~und~~ werden Brettschnee- und Lockerschnee-Lawinen abgehen, die ~~zunehmend~~ teilweise ebenfalls die Tallagen und Straßen erreichen~~n~~ werden.

Bearbeitet:

Dr. Otto Selmayr